

Deutschland, England und den Vereinigten Staaten patentierten Verfahren. Von sämtlichen deutschen Patenten, welche Verfahren und Apparate betreffen, werden die Patentansprüche wörtlich zitiert; die Patentbeschreibungen der industriell verwerteten Verfahren sind vollinhaltlich aufgenommen. Bei jedem Patent hat der Vf. die wichtigsten Vor- und Nachteile der vorgebrachten Vorschläge mit knappen Worten zu beleuchten versucht. Eine kurze und klare theoretische Darlegung der Grundzüge jeder rationellen elektrolytischen Alkalichloridzerlegung ist als Einleitung vorausgeschickt, um bei der Beschreibung und Besprechung der Patente als bekannt vorausgesetzt werden zu können. Die genauere Beschreibung industrieller Anlagen, welche zur elektrolytischen Alkalichloridzerlegung mit festen Metallkathoden dienen, wird in einem demnächst erscheinenden zweiten Bande erfolgen.

Das Buch wird dem auf dem speziellen Gebiet der Alkalichloridelektrolyse tätigen Fachmann als unentbehrliches Nachschlagewerk dienen, aber auch für den Außenstehenden eine vorzügliche, durchaus objektiv gehaltene Quelle der Belehrung über das in diesem Zweige der Technik Mögliche, Wichtige und bisher Erreichte bilden.

Herrmann. [BB. 142.]

Die Konstitutionserforschung der wichtigsten Opiumalkaloide. Von Dr. Paul Kappelmeier, Karlsruhe. Sammlung chemischer und chemisch-technischer Vorträge. Stuttgart. Verlag von Ferd. Enke. 133 Seiten.

Preis brosch. M 4,50

Auf dem Gebiete der Opiumalkaloide ist in letzter Zeit so intensiv gearbeitet worden, daß es selbst für den Spezialfachmann schwer ist, sich die Übersicht zu bewahren. Es war daher eine dankenswerte Aufgabe, die verschiedenen Arbeiten übersichtlich zu gruppieren. Dem Vf. ist dies ausgezeichnet gelungen, so daß die erzielten Fortschritte leicht verständlich erscheinen.

Von den etwa 20 Alkaloiden, welche bisher aus Opium isoliert worden sind, hat der Vf. nur diejenigen, welche sich in größerer Menge darin vorfinden und daher eingehender experimentell bearbeitet worden sind, nämlich Morphin, Narcotin, Papaverin, Kodein, Narcein, Thebain sowie Laudanosin besprochen. Morphin, Kodein und Thebain, welche eine natürliche Gruppe bilden, sind in einem Kapitel gemeinschaftlich behandelt und ihre Abbauprodukte zum Schluß durch tabellarische Zusammenstellung geschickt gruppiert worden. Das nächste Kapitel ist der Papaveringruppe gewidmet, welche außer Papaverin, das Laudanosin, Narcotin und Narcein umfaßt. Im letzten Abschnitt sind die Synthesen zusammengestellt, welche zu den Alkaloiden oder ihren Abbauprodukten geführt haben. Das Buch wird allen, die sich auf diesem Gebiete schnell zu orientieren wünschen, willkommen sein.

Freund. [BB. 154.]

Zur Kenntnis des negativen Druckes in Flüssigkeiten.

Von Julius Meyer. Abhandlungen der Deutschen Bunsengesellschaft. Mit 12 Fig.

Halle a. S. Verlag Wilh. Knapp. Preis M 2,10.

Diese Monographie behandelt die experimentellen und theoretischen Grundlagen der Versuche, die ich auf die Abhängigkeit der Eigenschaften einer Flüssigkeit von einem auf sie wirkenden Zuge oder

dem „negativen Drucke“, der auf ihr lastet, beziehen.

Erich Marx. [BB. 122.]

Über neuere thermodynamische Theorien. Von Max Planck. (Nernstsches Wärmetheorem und Quantenhypothese.) Akad. Verl.-Ges. Leipzig. M 1,50

Mit der Meisterschaft in der Beherrschung des Stoffes, den der Vater des Elementarquantums der Energie hier einem größeren Publikum zugänglich zu machen sucht, ist die Meisterschaft des Darstellungsvermögens, die aus den Planckschen Schriften bekannt ist, hier in so besonders glänzender Weise gepaart. Die Lektüre dieses Vortrags wird nicht nur zum wissenschaftlichen, sondern auch zum hohen ästhetischen Genuße. Die Vorkenntnisse, die jeder akademisch gebildete Chemiker heute hat, genügen, um sich von der Richtigkeit des Gesagten zu überzeugen.

Erich Marx. [BB. 123.]

Der Äther. Geschichte einer Hypothese von La Rosa. Aus dem italienischen Manuskript übersetzt von K. Muth. Leipzig. Joh. Ambr. Barth. M 2,50

Dieser Vortrag gibt einen Überblick über die alten und neuen Anschauungen über den Äther und wendet sich an ein allgemein gebildetes Publikum, um ihm auch die neuesten Theorien der Relativitätstheorie und des neuen Zeit-Raumbegriffes klar zu machen.

Erich Marx. [BB. 128.]

Die flüssigen Brennstoffe, ihre Gewinnung, Eigenschaften und Untersuchung von Dr. L. Schmitz, Chemiker. Berlin 1912. Julius Springer. Preis geb. M 5,80

Mit äußerst sorgfältiger Benutzung der einschlägigen — ziemlich umfangreichen — Literatur hat Vf. alles das zusammengestellt, was auf die Erzeugung, sowie die Eigenschaften der für Deutschland in Betracht kommenden flüssigen Brennstoffe Bezug hat. Nacheinander sind da behandelt: das Erdöl, die Teere der Leuchtgas-, Wassergas- und Ölgasfabrikation, der Koksofenteer und der Braunkohlenschwefelöle, alle mit ihren Verarbeitungsprodukten, der Spiritus und pflanzliche Fette. Anschließend daran bringt Vf. die Untersuchungsmethoden der flüssigen Brennstoffe. Zum Schluß sind die Lieferungsbedingungen der Regierung der Vereinigten Staaten von Nordamerika für den Kauf von Heizöl, ferner die deutschen Zollvorschriften für flüssige Brennstoffe und die preußische Polizeiverordnung betreffend den Verkehr mit Mineralölen vom 7./2. 1903 abgedruckt. — Der Vf. hat sich sichtlich bemüht, auf den von ihm behandelten Gebieten das Neueste zu bringen, was ihm auch, abgesehen von einigen Kleinigkeiten, gelungen ist. Das Buch ist allen denen zu empfehlen, die nicht in der Lage sind, alle die Originalwerke über die flüssigen Brennstoffe produzierenden Industrien anzuschaffen. Es ist eine wertvolle Ergänzung zu allen Büchern über Verbrennungskraftmaschinen, die sich über die Treibmittel nicht so ausführlich verbreiten können. Fürth. [BB. 203.]

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 25./11. 1912.

6b. J. 13 521. Verbesserung von Wasser für die Zwecke der Brauerei und Mälzerei. F. Richter. Wien. 3./4. 1911.

Klasse:

- 8k. R. 32 085. Imprägnieren von **Tüll** und anderen undichten Geweben. M. Ratignier, Lyon, u. Société H. Pervilhac & Co., Villeurbanne (Rhône). 3./12. 1910.
- 8m. Sch. 40 181. Echte Färbungen auf Holz. Dr. Felix Schneider, Elberfeld, u. van der Leeden, Berlin. 22./1. 1912.
- 8m. W. 39 864. Erzeugung von echten Färbungen auf **Seide**. R. Wedekind & Co. m. b. H., Uerdingen. 28./5. 1912.
- 10b. K. 44 459. Mischvorr. für **Brickettlergut** mit mehreren übereinander liegenden Zylindern, deren nicht axial fördernde Rührwerke mit ihren einzelnen Greifern konzentrische Zonen bestreichen. G. Komarek, St. Louis, Miss., V. St. A. 2./5. 1910.
- 12m. L. 34 427. Sehr lockerer und leichter kohlen-saurer **Kalk**. Lipsia, Chemische Fabrik, Mügeln, Bez. Leipzig. 18./5. 1912.
- 12o. C. 19 956. Acetylcelluloselgg. [Heyden]. 29./10. 1910.
- 12o. J. 13 248 u. 13 772. **Harnstoff** aus Cyanamid. H. Immendorff u. H. Kappen, Jena. 24./12. 1910 u. 30./6. 1911.
- 12o. W. 39 727. **Bleisalze** von Essigsäure. West-deutsche Bleifarbenwerke Dr. Kalkow G. m. b. H., Offenbach a. M. 10./5. 1912.
- 12q. F. 33 406. **Nitroaminobenzolarsinsäure**. [M]. 16./11. 1911.
- 12q. St. 17 053. **Aminothlophen** (Tiöphenin) bzw. des Zinnchloriddoppelsalzes seines Chlorhydrats. W. Steinkopf u. G. Lützkendorf, Karlsruhe i. B. 20./2. 1912.
- 18a. C. 18 619. Einr. zum Aufsetzen und Abheben des Deckels an **Beschickungskübeln**. H. Cruse, Berlin. 8./12. 1909.
- 18b. F. 34 597. **Werkzeugstahl** durch Schmelzen von Eisen mit **Cyanelsen**. S. Fisch, Kowno, u. G. Orlow, Petersburg. 8./6. 1912.
- 18b. R. 35 245. Schmelzen von **Roh Eisen** in Kupol-öfen unter Beigabe von Sauerstoffverbb. des Mangans zur Verhütung der Aufnahme von Schwefel durch das Eisen. O. Rudbach, Sulin, Gebiet der Donischen Kosaken, Rußl. 23./3. 1912.
- 21f. J. 14 479. Beseitigung des schwarzen Belages von **Wolframlampen**. „Intensiv“ Lampen-fabrik G. m. b. H., Berlin. 21./3. 1912.
- 22h. M. 48 200. Eindicken von **Holzöl**. F. Mayer, Eßlingen a. N., Württ. 20./6. 1912.
- 30h. C. 20 776. Entwicklung von **Sauerstoff** aus Permanganaten und Persalzen Chemische Werke vorm. Dr. Heinrich Byk, Charlotten-burg. 7./6. 1911.
- 40a. L. 31 311. Fällung von **Metallen**, besonders von Zink, Kupfer und Nickel aus deren schwefelsauren bzw. schwefligsauren Lösungen mittels Magnesiumverbb. St. Laszczynski, Miedzianka. 19./11. 1910.
- 40a. R. 33 868. Beschickungsvorr. für Destilla-tionsöfen zur Gew. von **Zink** oder anderen bei der Reduktionstemperatur dampfförmigen Metallen in stehenden Reduktionsräumen. Zus. zu 236 759. Rheinisch-Nassauische Bergwerks- und Hütten-A.-G., Stolberg, Rhld. 30./8. 1911.
- 40a. S. 35 594. Vorr. zur Befestigung der am Ende mit Haken versehenen Rührarme an der Welle von mechanischen **Röstöfen**. Saccharinfabrik A.-G. vorm. Fahlberg, List & Co., Magdeburg-Westerhüsen. 6./2. 1912.
- 45l. C. 21 073. Erhöhung der fungiziden und in-sektiziden Eigenschaften von aus Teeren oder

Klasse:

- Teerölen gewonnenen **Stückstoffbasen**. Che-mische Fabrik Flörsheim Dr. H. Noerdlinger, Flörsheim a. Main. 18./9. 1911.
- 55b. R. 35 304. **Zellstoff** aus Holz, Stroh, Gräsern, Hanf usw. Zus. z. Anm. R. 33 013. Fa. D. Rosenblum, Leon Brech u. E. Tyborowski, Warschau. 16./12. 1911.
- 89e. S. 34 511. **Vakuumverdampfpapp.** für **Zucker-saft**. T. F. Sauborn, Neu-York. 18./8. 1911.
- Reichsanzeiger vom 28./11. 1912.
- 4f. Sch. 41 795. Befestigen der **Invert-Glüh-strümpfe** an ihren Tragringen vor dem Ver-aschen und Kollodionieren. A. Scheidegger, Basel. 26./8. 1912.
- 6b. M. 42 610. Eisenh. **Bier**. Hansa-Brauerei A.-G., Berlin-Schöneberg. 15./10. 1910.
- 10c. A. 19 468. **Preßbandwalze** zum Entwässern von vegetabilischen und mineralischen Stoffen mit zwei endlosen, in gleicher Richtung ge-führten und gegen den Auslauf zu keilförmig zusammenlaufenden, gelochten Preßplatten-bändern. E. Abresch, Neustadt a. Hdt. 27./9. 1910.
- 12a. M. 45 150. Vorr. zum Verdampfen von Flüssigkeiten durch Einleitung von Luft unter den Flüssigkeitsspiegel. C. R. Mabee, Michi-gan (Detroit). V. St. A. 17./7. 1911.
- 12a. S. 33 992. Vorr. zum Eindampfen von **Flüssig-keiten**. Soc. d'Exploitation de Procédés Eva-poratoires Système Prache et Bouillon, Paris. 8./6. 1911.
- 12d. N. 13 441. **Filtervorr.**, bei welcher Filterkörper mit vertikalen Filterflächen in das zu filtrie-rende Gut eingetaucht werden. J. M. Neil, Neu-York. 25./6. 1912.
- 12e. B. 64 952. Vorr. zum Abscheiden von Flüssig-keiten aus Gasen oder Dämpfen mit einem Stabeinbau aus Stabelementen nach Patent 252 992. Zus. zu 252 992. Brunner & Co. G. m. b. H., Mannheim. 23./10. 1911.
- 12f. D. 26 515. Turmsystem zur Herst. von **Schwefelsäure**. G. Dürön, Wiesbaden. 14./2. 1912.
- 12k. J. 13 863. **Dicyandiamid** aus Cyanamid. H. Immendorff u. H. Kappen, Jena. 2./8. 1911.
- 12k. J. 13 873. **Dicyandiamidsalze**. H. Immen-dorff u. H. Kappen. Jena. 7./8. 1911.
- 12o. C. 21 422. Nitroprodukte der **Phenylstibin-säure** und ihrer Derivate. [Heyden]. 23./12. 1911.
- 12o. K. 48 490. Organische **Celluloseester**. Knoll & Co., Ludwigshafen a. Rh. 14./7. 1911.
- 21g. W. 40 050. Für den Bau von elektrischen Apparaten und Maschinen geeignete **Eisen-legierung** von einer großen magnetischen Sättigungsintensität. P. Weiß, Zürich. 26./6. 1912. Priorität (Frankreich) vom 4./10. 1911.
- 22a. F. 33 367. Substantive **Disazofarbstoffe**. [M.] 9./11. 1911.
- 22a. L. 31 115. Substantive sekundäre **Disazo-farbstoffe**. H. Levinstein u. Levinstein Ltd. Blackley, Manchester. 14./10. 1910.
- 22b. W. 39 190. Gelber Küpenfarbstoff der **An-thrachinonreihe**. R. Wedekind & Co. m. b. H., Uerdingen. 24./2. 1912.
- 22c. C. 21 878. **Gallocyaninfarbstoff** und seine Leukoverb. Chemische Fabrik vormals Sandoz, Basel (Schweiz). 30./4. 1912.
- 22e. F. 33 500. Derivate des **Benzoquinons**. Zus. z. Anm. F. 32 611. [M.] 1./12. 1911.
- 22e. W. 40 000. **Farbstoffe** und Vorprodukte dazu. H. Wichelhaus, Berlin. 24./6. 1912.

Klasse:

- 26^a. N. 12 792. Aus rotierenden Hohlspeichen mit Schöpfbechern bestehende Dosier- und Zuführungseinrichtung für das Petroleum in **Luftgasapparaten**. F. W. Newman, Clapham, Surrey, u. W. V. Henderson, Walthamstow, Essex, Engl. 19./6. 1911.
- 38^a. W. 38 777. Verpichen von Versandgefäßen, insbesondere von **Holzfasern** für Öle und ölartige Produkte mit Leim. C. Wenzelburger, Antwerpen, Belg. 30./12. 1911.
- 39^b. O. 7893. **Kautschuk** oder kautschukähn. Substanzen. J. Ostromiüblensky u. Gesellschaft für Fabrikation und Vertrieb von Gummwaren „Bogatyr“, Moskau. 9./1. 1912.
- 40^a. A. 19 264. Einr. zur Aufschließung der **Metalle** aus zerkleinerten Erzen durch Cyanidlösung o. dgl. A. J. Arbuckle, Belgavia b. Johannesburg, Transv. 11./8. 1910. Priorität (Großbritannien) vom 12./2. 1910.
- 45^f. O. 7654. Mittel zur Vertilgung des Heu- und **Sauerwurms** unter Verwendung einer sodaalkalischen Emulsion von Terpentinöl. K. W. Ohler u. E. Girisch, Neustadt a. Haardt. 30./6. 1911.
- 48^a. M. 48 731. Reinigung und Entfettung von **Metall**-insbesondere Schmuckgegenständen m. alkalischer Laugen. Fa. E. Merck, Darmstadt. 20./8. 1912.
- 53^k. V. 10 500. Fruchtsessenzkonserven. Firma R. Völzke, Berlin. 30./11. 1911.
- 80^b. J. 14 899. Bau- und Isoliermaterial aus **Holzstoff**. B. Jirotko, Berlin. 30./7. 1912.
- 85^b. C. 21 761. Mittel zum Entfernen von **Kesselstein** aus Kondensator-, Siede- und Kühlröhren, sowie Wasserverdampfern. Kondensator-Reinigungs-Gesellschaft m. b. H., Düsseldorf. 21./3. 1912.
- 89^d. H. 57 631. **Krystallisator**. J. Heine, Meiningen. 26./4. 1912.
- 89^k. G. 36 472. **Staubilliteranordnung** an Muldentrocknern, insbesondere für Stärke. W. Geils, Magdeburg. 10./4. 1912.

Patentliste des Auslandes.

Belgien: Erteilt 15./10. 1912.
Frankreich: Erteilt 30./10. --5./11. 1912.
England: Veröffentl. 28./11. 1912.
Österreich: Einspruch 15./1. 1913.

Metallurgie.

Elektrolytische Erz. von **Alkalimetallen** aus geschmolzenen Ätzalkalien. Österreichischer Verein für chemische und metallurgische Produktion in Aussig a. E. Österr. A. 9853/1911.

Behandeln von **Eisen** und **Stahl** zur Verhinderung der Oxydation oder des Rostens. Richards. Engl. 17 563/1911.

Künstliche Rekonstitution des natürlichen **Goldes**. Pasquet-Gilly. Belg. 249 818.

Schmelzen und Reinigen von **Kupfer**. Rockey & Eldridge. Engl. 4410/12.

Herst. und Raffinierung von **Kupferlegierungen**. Dieselben. Engl. 4409/1912.

Bhdlg. von **Metallen** durch Chlor oder seinen Verb., Oxydieren im Entstehungszustande und Benutzung verdünnter Säure. Bonnet. Brüssel. Belg. 249 665.

Elektrolytische Gew. von **Metallen**. Universal Ore Reduction Co., Phoenix. Österr. A. 9680/1910.

Vorr. zum Schmelzen oder Sublimieren von **Metallen** im Vakuum. W. S. Simpson, London. Österr. A. 6272/1910.

Fällung von **Metallsalzen** aus Lsgg. The Metals Extraction Corporation Ltd., London. Belg. 249 685.

Platin. de Hassonville & Pasquet, Brüssel Belg. 249 816.

Behandeln von **Schwefelerzen**. Ashcroft. Engl. 24 170/1911.

Hochwiderstandsfähiger **Stahl**. Thuaud. Frankreich 447 522.

Desoxydation und Erzielung eines bestimmten Mangangehaltes bei der Arbeit im **Thomas- oder Bessemerverfahren**. Preuß, Charlottenburg. Belg. 249 488.

Tiegel für metallurgische und ähnliche Zwecke. Brayshaw & Brayshaw. Engl. 15 628/1912.

Werkzeugstahl und andere hochgrädige Stähle. Dellwik-Fleischer Wassergas-Ges. Engl. 24 440, 1912.

Hämmerbare und ziehbare Gegenstände aus **Wollramlegierungen**. Bresler & Bresler. Frankr. 447 584, 447 585.

Zementation durch Diffusion. Sirovich. Frankreich 447 606.

Elektrolytische Affinierung von **Zinn**. Michaud & Delasson. Frankr. Zus. 16 388/435 936.

Anorganische Chemie.

Aluminiumnitrid. Serpek, Paris. Belg. 249 492.

Katalytische Darst. von **Ammoniak** aus den Elementen unter Verw. reinen Eisens als Kontaksubstanz. [B]. Österr. A. 9512/1911.

Ammoniumsulfat. H. Gouthière & Co. & M. Ducancel. Frankr. Zus. 16 368/442 923.

Hohle **Betonkörper**. Pluta, Beuthen. Belg. 249 731.

Elektrodeneinrichtung zur Verhütung der kathodischen Reduktion. Pietzsch & Adolph, München. Belg. 249 543.

Verflüssigung permanenter **Gase**. Mewes. Frankr. 447 543.

Glasmalerel. Brasseur & Louis, Charlcroi. Belg. 249 814/249 817.

Glimmerplatten unter Verw. von Saugluft zum Aufnehmen und Festhalten der Glimmerplättchen bis zum Kleben. Meirowsky & Co., Porz a. Rh. Österr. A. 5428/1911.

Keimtötende Lösungen **kolloidaler Metalle**. Crookes & Stroud, London. Belg. 249 596.

Manganate. [By]. Österr. A. 7130/1911.

Feste Körper aus **Pulvern**. Leiser, Charlottenburg. Belg. 249 642.

Verf. und App. zur Herst. von **Salz**. Seacombe. Frankr. 447 634.

Gemische von **Stickstoff** und Wasserstoff. Soc. Générale des Nitrures. Paris. Belg. 249 631.

Wasserstoff und Sauerstoff durch Zers. von Wasser. Teissier & Chaillaux. Frankr. 447 688.

Zementfaserplatten. Rieter-Bodmer. Engl. 9156/1912.

Brenn- und Leuchtstoffe, Beleuchtung; Öfen aller Art.

Acetylenentwickler. Soc. An. des Etablissements L. Blériot, Paris. Belg. 246 379.

Selbsttätiger Regler für **Acetylenentwickler**. Carbic Ltd., London. Österr. A. 6886/1910.

Acetylenlampe. J. Bertram, Düsseldorf. Österr. A. 7759/1910.

Mechanischer **Brennstoffbeschickungsapp.** Soc. Anon. des Etablissements Delaunay-Belleville. Engl. 22 037/1912.

Gasglühlichtmäntel. Cohn. Engl. 4763/1912.

Glühfäden. Mossaint. Frankr. Zus. 16 389, 447 426.

Steigerung des Heizwertes von **Hochofengas**. Zimmermann, Dresden. Belg. 249 792.

Verf. und Vorr. zur Vermeidung von Verlusten an verflüssigbaren Gasen bei der Herst. flüssigen

Leuchtgas. Blaugaspatentges. m. b. H., Augsburg. Österr. A. 6497/1911.

Petroleumgas für Leuchtzwecke. Harsant & Mitchelite Petrol Air Gas System Co. Engl. 25 334, 1911.

Steinkohlengas. Duvieusart, Brüssel. Belg. 249 789.

Öfen.

Koblenelektrode für **elektrische Öfen**. Schiff & Co. und Eugen Ornstein, beide in Schwechat b. Wien. Österr. A. 10 661/1911.

Galvanisierofen. Soc. An. des Etablissements Sang & Rafinesque, Paris. Belg. 249 670.

Koksofen mit Wiedergew. der Nebenprodukte. Lagneaux, Haine-Saint-Pierre. Belg. 249 811.

Röstofen für Mineralien mit mehreren Etagen und Rührern. Scherfenberg, Berlin. Belg. 249 639.

Elektrische Widerstandsöfen. Louis. Frankr. 447 715.

Organische Chemie.

Dem aus der Lsg. von **Albumin** in Ameisensäure erhältlichen Produkt elastische Eigenschaften zu verleihen. G. Diesser, Zürich. Österr. A. 2964, 1912.

Darst. von **Aldehyden** aus Alkoholen oder aus aromatischen Kohlenwasserstoffen und deren Substitutionsprodukten durch Oxydation mit Sauerstoff oder sauerstoffhaltigen Gasen in Ggw. einer Kontaktsubstanz. Chemische Fabrik Westend, Charlottenburg. Österr. A. 7974/1911.

Acetylverb. des **Aminobenzols**. [Kalle]. Frankreich 447 644.

Anhydride. Beatty. Frankr. 447 646.

Anthrachinondithiazol. [B]. Engl. 1970/1912. Verf. und App. zum Ersetzen von Holzzylindern durch **Asphalt**. Noak, Lodz. Belg. 248 812.

Bhdg. von **Caseln** zum Zwecke der Formung. Lebreil & Desgeorge. Engl. 28 306/1911.

Lösl. **Caselnverb.** Revis, Bolton & Bacon. Engl. 24 662/1911.

Sicheres Überführen der unter Verw. eines gewöhnlichen Aufgabetrichters erzeugten **Cellulosestreifen**, Cellulosefilms usw. in die Abziehvorrichtung. Dr. J. E. Brandenberger in Thaan b. Vosges (Frankreich). Österr. A. 1032/1912.

Undurchlässige **Dachbedeckungen**. Egger & Gartenmann, Gossau. Belg. 249 758.

Desinfektionsmittel. A. Liebrecht, Frankfurt a. M. Österr. A. 2056/1909.

Trockne **Destillation** org. Stoffe. Sandberg & Sundblad. Engl. 24 125/1912.

Dreifarbenphotographie für Transparente. Gamble. Engl. 6768/1912.

Gegenstände aus **Ebonit** oder gehärtetem Kautschuk mit Verstärkung. Stercks, Brüssel. Belg. 249 774.

Elastische Produkte und Ersatz für Spitzen. Turcat & Nuth. Engl. 29 278/1911.

Essigsäure aus Aldehyden mittels Sauerstoff, sauerstoffreicher oder atmosphärischer Luft. [Griesheim-Elektron]. Österr. A. 1719/1912.

Darst. von **Essigestern** des Amylalkohols und seiner Homologen durch doppelte Umsetzung der Monochlorkohlenwasserstoffe mit Natriumacetat. F. Kaufler, Wien. Österr. A. 1578/1912.

Reiniger für **Fäkalien** u. dgl. Girard, Paris. Belg. 249 536.

Nachahmung von **Federn** mittels Viscose. Brandenberger. Frankr. 447 628.

Spalten von **Fetten** und Ölen in Glycerin und Fettsäuren. Petrow. Engl. 27 244/1911.

Reduktion von ungesättigten **Fettsäuren** und ihren Glyceriden. Kamps, Merxem b. Antwerpen. Belg. 249 798.

Einr. zum Erstarren, Trocknen und Sammeln von **Gelatine**. Schwab. Frankr. 447 658.

Herbes oder saures **Getränk**. Wahl. Frankr. 447 734.

Einfache und schnelle Herst. von warmen **Getränken**, Aufkochungen u. dgl. aus Pflanzen. Schmidt. Frankr. 447 624.

Heilmittel gegen **Gicht**, Rheuma, Ischias u. dgl. Borovszky, Szent-Fülöp (Ungarn) und K. Borovszky, Budapest. Österr. A. 514/1910.

Verf. und Einr. zur Herst. von **Grünmalz**. Fritz Winter, Olmütz. Österr. A. 4378/1912.

Gerben und Kalken von **Häuten**. Forster. Engl. 2371/1912.

Halogenphenolalkalisalze und deren Homologe. P. Flemming und Schülke & Mayr, Hamburg. Österr. A. 8114/1911.

Verf. und App. zur Herst. von **Hefe** mit Kartoffeln oder Zugabe von Mutterhefe. Menz & Stiebler. Frankr. 447 600.

Vollständige Extraktion des **Hopfens**, namentlich bei der Bierfabrikation. Maschinenfabrik F. Weigel Nachf. A.-G., Neiß-Neuland. Belg. 249 551.

Gummi aus **Johannisbrot**. Pinel. Frankr. Zus. 16 370/443 275.

Trockne, gezuckerte **Kaffeetabletten**. Thibaudat & Thibaudat. Frankr. 447 716.

Plastische Massen und Gegenstände aus **Kautschuk**. Barrows. Engl. 23 648/1912.

Verw. des Leimes der Stechpalme und von Kohlenwasserstofftetrachlorid bei der Herst. von **Kautschuk**, Guttapercha u. dgl. Bouffort. Frankr. Zus. 16 380/443 018, 16 381/443 018.

Dem synthetischen **Kautschuk** die elastischen und nervigen Eigenschaften des natürlichen Produktes zu geben. A. Heinemann, London. Österr. A. 437/1912.

Kautschukähnlicher Stoff. [By]. Engl. 24 637, 1912.

Verf. und Vorr. zum Vulkanisieren von **kautschuküberzogenem Gewebe**. Coulter & Bridge. Engl. 24 200/1911.

Gegenstände, insbesondere **Knöpfe** mit (Makassar) Perlmuttermuschelganz aus minderwertigen Muscheln, insbesondere der Mississippi-Muschel „Nigger-Heats“. E. Bondy, Neuhaus (Böhmen). Österr. A. 1132/1912.

Dihalogenierte **Kohlenwasserstoffe**. [B]. Belg. 249 721.

Verf. und App. zur Vergasung von **Kohlenwasserstoffen**. Empys, Issy-les-Moulineaux. Belg. 247 653.

Behandeln von **Leder**. Smith & Larkin. Engl. 8603/1912.

Lederähnliche Produkte. Skindfabriken Unicum, Kr. Bendixen, P. Bendixen & Co, Kopenhagen. Österr. A. 1263/1912.

Leim. Perkins Glue Co. Engl. 24 691/1911, 24 692/1911.

Leim zum Kleben von Leder. Pontacq. Frankr. 447 654.

Flüssiger Kölner **Leim**. Wolf. Frankr. 447 737.

Krystallisiertes **Limonadenpulver**. Welleminsky & Gottlieb Adria Fischkonservenfabriken A.-G. Frankr. 447 491.

Methyl-2-dihalogen-2, 3-butan und seine Homologen durch Bhdg. der entsprechenden Monohalogenverb. mit Halogen. [B]. Österr. A. 1725/1912.

Sterilisierung von **Milch** durch Ozon. Magits, Thildonck. Belg. 249 797.

Monochlorhydrin. Sprengstoffwerke Dr. R. Nahsen & Co. Engl. 26 036/1911.

Nährpräparat. Hartley. Engl. 25 078/1911.

Herst. und Konservierung von **Nahrungsmitteln** Hargreaves. Engl. 24 722/1911.

Vor dem Pressen der **Ölsaat** erfolgende Bearbeitung derselben unter Verw. von Wasserdampf. Ph. Schneider, Hamburg. Österr. A. 6547/1911.

Oxyanthrachinon. [By]. Engl. 11 915/1912 u. Engl. 24 642/1911.

Verf. und Einr. zum Filtrieren von **Paraffin**. Platz, Hamburg. Belg. 249 696.

Wasserdichtes **Parkett**. Jacques, Jumet-Houbois. Belg. 249 815.

Pflanzenleder. Veasquez. Frankr. 447 701, 447 702.

Normale Ester der **Phosphorsäure** aus Phenolen, Naphtholen oder Abkömmlingen derselben. [A]. Engl. 1154/1912.

Papier für **photographische Kopien**. Sury, Wyneghem. Belg. 249 806.

Abänderung des Verf. nach Pat.-Anm. A. 1382, 1912 zur Darstellung der Homologen des **Pinakons** aus den entsprechenden Homologen des Acetons. [By]. Österr. A. 1442/1912 als Zus. zu der Patent-Anm. A. 1382/1912.

Homologe des **Pinakons** aus den entsprechenden Homologen des Acetons. [By]. Österr. A. 1328, 1912.

Plastische Masse. Herst. derselben und Verwertung. Charuel, Odet. Belg. 249 705.

Plastische Massen. Beatty. Frankr. 447 645. Für beliebige Verwendungszwecke brauchbare, **plastische Massen**. A. Baer, Potsdam. Österr. A. 4079/1912.

Lösungsmittel für **Schleifbaumwolle** und andere Stoffe. H. Walker, Newark. Österr. A. 8101/1910.

Schleifmittel aus einem Gemisch von Schleif- oder Poliermaterial, Kork in körniger Form und einem Bindemittel bestehend. P. Blewonsky, Stuttgart. Österr. A. 9511/1911.

Cyngew. aus **Schlempegasen**. Deutsche Gold- & Silber-Scheideanstalt vorm. RÖBler. Frankr. 447 725.

Selbsttätiger Wiedergewinner und Erneuerer von gebrauchtem **Schmieröl**. Delécluse & Lanoy, Aubry. Belg. 249 821.

Sprengstoffe. Bedier. Engl. 24 763/1911. Masse zum Widerstehen gegen die Einwirkung von **Sonne** und Wärme. Jacobson. Engl. 3572/1912. App. zum Erhitzen und Trocknen von Steinen und anderen Materialien für **Straßen** und ähnliche Flächen. Berry. Engl. 24 432/1911, 9801/1912.

Substanzmischungen. Beatty. Frankr. 447 647. Reinigung der **Sulfidabfälle** durch Fällung der schädlichen Stoffe. Platech. Frankr. 447 578. Bhdlg. von **Torf** zwecks leichter Entfernung des Wassers. Richemond. Frankr. 447 552.

Verwertung von **Torf**. Testrup, Rigby & Söderlund. Engl. 17 610/1911.

Absorbierendes **Verbandmaterial**, Papier, Schweißblätter u. dgl. Marcus. Engl. 17 873/1911.

Öle für **Waffen**. Jura Laboratoire d'Huile pour Armes, Abony. Belg. 249 770.

Reinigung, Konservierung und Alterung von **Weinen** und vergorenen Getränken im allgemeinen. Meygret, Paris. Belg. 249 468.

Produkt zur Zerstörung von Parasiten des **Weinstockes** und anderer Pflanzen. Pilon, Buffet, Durand-Gasselin & Co. Frankr. 447 626.

Überführung von Holz und anderen cellulosehaltigen Stoffen in eine **zuckerhaltige Masse**. Classen, Aachen. Belg. 249 472.

Reinigen und Entfärben von **Zuckerlagg**. Tiemann, Berlin. Belg. 249 568.

Farben; Faserstoffe; Textilindustrie.

Küpenfarbstoffe der **Anthrachinonreihe**. [By]. Engl. 27 113/1911.

Braune Azofarbstoffe. [M]. Österr. A. 7902, 1911.

Verf. und App. zur Herst. von **Bleiweiß**. Sharpe, Cressington Park. Belg. 249 542.

Farben, Imprägniermassen u. dgl. Petersen. Engl. 10 958/1912.

Violette bis blaue **Färbungen** auf der Faser. [By]. Österr. A. 2638/1912.

Rösten von **Flachs**. Cousinne & Cousinne, Halluin. Belg. 249 807.

Künstliches **Haar**. Sanlaville. Engl. 21 889, 1912.

Imprägnieren und Konservieren von **Holz**. H. Lindemans, Triebes (ReuB). Österr. A. 9630, 1911.

Verf. und Vorr. zum Trocknen oder Reifen von **Holz**. Elliott. Engl. 21 763/1911.

Färben der Pflanzenfasern mit Halogenfarbstoffen der **Indigoreihe**. [C]. Frankr. 447 629.

Küpenfarbstoffe. [M]. Frankr. 447 592.

Als Spinnlg. dienende **Kupferoxydammoniak-Cellulose**sg. F. Philipp, Berlin. Österr. A. 4687, 1909.

Für die Gew. von künstlichen Fäden u. dgl. geeignete **Kupferoxydammoniak-Cellulose**sg. unter Verw. von fixem Alkali, Kupfervitriol und Ammoniak. E. de Haën, Chemische Fabrik „List“, Seelze b. Hannover. Österr. A. 10 595/1911.

Reinigen von **Papier** von Druck- und Schriftzeichen mit Hilfe und unter Rückgew. alkalischer Laugen. K. Kurtz-Hähnle, Reutlingen. Österr. A. 9624/1911.

Poröse Materialien bei der Herst. von **Papierstoff**, Cellulose u. dgl. Helin & Söderwall. Frankr. 447 558.

Gewebe „**Rosshaarleinwand**“. F. Leriche & Vallart. Frankr. 447 574.

Mustern von **Samtgeweben**. Crefelder Appretur m. b. H., Crefeld. Österr. A. 2191/1912.

Tetrazofarbstoffe. [By]. Österr. A. 10 412/1911.

Trennen von **Textilfasern** von fremden Beimengungen. Werts, Collée & Egmond, Delft. Belg. 249 724.

Rote Wollenfarbstoffe. [M]. Engl. 21 729/1912.

Verschiedenes.

Absetzbecken für die Bhdlg. von **Abwasser**. Dibdin. Engl. 26 927/1911.

Neuerungen an **Akkumulatoren**. Co. Internationale des Accumulateurs Vedeka. Frankr. 447 726.

Verf. und App. zur **Destillation**. Chenard. Frankr. Zus. 16 378/443 499.

Diaphragmen aus mit Kieselsäure imprägnierten Faserstoffen. P. Marino, London. Österr. A. 2248, 1911.

Löschen von **Feuer**. Simonis. Engl. 7994/1912. **Filter** für Flüssigkeiten. Doornkaat-Koolman. Engl. 23 867/1912.

App. zum selbsttätigen Regeln der Abgabe von gereinigtem Wasser aus **Filtern**. Drechsler. Engl. 24 344/1911.

Filterapp. Happel. Engl. 21 200/1912.

Filterpresse mit hydraulischer Presse. [Griesheim-Elektron]. Frankr. 447 551.

Mischer und Zerstäuber für **Flüssigkeiten**, Gase o. dgl. Simonot, Paris. Belg. 249 586.

Gefäß mit Vakuumwänden. Higbee. Engl. 24 885/1911.

Hohle Gegenstände. Foster & Hetherington. Engl. 28 662/1911.

Konzentrationsapp. mit Berieselung. Kestner. Frankr. 447 710.

App. zum Reinigen und Befeuchten von **Luft**. Burke. Engl. 25 218/1911.

Verf. und Einr., um ein Rohmaterial von verschiedener Korngröße mit einem Bindemittel unter eventuellem Zusatz von Farbstoff zu **mischen**. Sprenger. Frankr. 447 494.

Abscheidung von Stoffen durch Schwemmung. Jaffé. Frankfurt a. M. Belg. 249 828.

Speisewasserreinigung für Schiffe und Lokomotiven. Savary-Carlier. Frankr. 447 674.

Verf. und Einr. zur fortlaufenden Verw. der **X-Strahlen** von beliebiger Härte. Lilienfeld, Leipzig. Belg. 249 732.

App. zum Sterilisieren von **Wasser**. Von Recklinghausen, Hellbronner & Henri. Engl. 24 623, 1912.

Filtern von Wasser. Lennox, London. Belg. 248 290.

Verf. und App. zum Reinigen von **Wasser**. Delhotel, Paris. Belg. 249 575.

Reinigen von Wasser und Entfernung des Eisens. Hartog, Berlin. Belg. 249 587.

Zentrifugen zum Abscheiden von Stoffen aus Flüssigkeiten. Fawcett, Preston & Co. & Lang. Engl. 2420/1912.

Verein deutscher Chemiker.

Sonderabzüge des Referatenteiles der Zeitschrift für angewandte Chemie.

Wir beabsichtigen, vom kommenden Jahrgang ab einseitig bedruckte Sonderabzüge des Referatenteils unserer Zeitschrift, die für Zettelkataloge u. dgl. geeignet sind, anfertigen zu lassen. Wir geben diese Sonderabzüge nur ab an Mitglieder des Vereins oder an regelmäßige Bezieher der Zeitschrift, die sich als solche durch Einsendung der Buchhändler- oder Postquittung ausweisen. Die Sonderabzüge werden einmal im Monat unter Kreuzband versandt; der Preis des Jahrganges beträgt 12 M einschließlich Porto.

Interessenten werden gebeten, der Geschäftsstelle umgehende Mitteilung zukommen zu lassen.
Die Geschäftsstelle.

Märkischer Bezirksverein.

Sitzung am Mittwoch den 3./7. 1912 im Saal des Restaurant „Hans Sachs“ in Groß-Lichterfelde-W., Carlstr. 115.

Gegen 8 $\frac{1}{2}$ Uhr eröffnete der stellvertretende Vorsitzende Dr. Wiegand die von etwa 60 Herren besuchte Versammlung. Der Schriftführer Dr. Hans Alexander verliest den Bericht der Sitzung vom 21./5., der genehmigt wird. Sodann gedenkt er des Heimanges des Vereinsmitglieds Rektor J. Schmidt, zu dessen Ehren sich die Anwesenden von den Plätzen erheben. Er teilt ferner mit, daß die Wahl gerade dieses Sitzungslokals darauf zurückzuführen sei, daß ursprünglich das in nächster Nähe von ihm gelegene Königliche Materialprüfungsamt besichtigt werden sollte. Leider mußte jedoch auf die Besichtigung des Amtes verzichtet werden, da diese außerhalb der Dienststunden, die von 9—3 Uhr angesetzt sind, nicht gestattet wurde. Sodann erhält Prof. Dr. Hold das Wort zu seinem Vortrag: „Über neuere Fragen in der Stearinindustrie, insbesondere über das Härten von Ölen.“ Der interessante Vortrag, der durch die Ausstellung schöner Präparate wirksam unterstützt wurde, fand lebhaften Beifall. An der Diskussion beteiligten sich außer dem Vortr. die Herren Dr. Duschett, Ferchland, Lüdecke und Schaub. Nachdem dem Redner für den Vortrag gedankt worden war, berichtet Dr. Diehl über die Hauptversammlung in Freiburg i. B. Er bespricht insbesondere die Veränderungen im Vorstand des Hauptvereins und im sozialen Ausschuß und hebt dann den wohl gelungenen Verlauf des ganzen Kongresses, an dem sich

einige 70 Mitglieder des Märkischen Bezirksvereins zum Teil mit ihren Damen beteiligten, lobend hervor. Nach Verlesung der neu aufgenommenen und neu gemeldeten Mitglieder wird die offizielle Sitzung gegen 10 Uhr geschlossen. An die Sitzung schloß sich ein gemütliches Beisammensein auf der Veranda des Restaurants, an dem auch die Damen der Mitglieder teilnahmen.

gez.: Dr. Diehl, Dr. Hans Alexander.
[V. 82.]

Sitzung am Dienstag, den 22./10. 1912 abends 8 Uhr im Papierhaus.

Um 8 Uhr 20 Min. eröffnet der Vorsitzende Dr. Diehl die Sitzung und begrüßt die von ca. 80 Personen besuchte Versammlung mit einigen herzlichen Worten als die erste nach den Ferien.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedenkt der Vorsitzende der seit der letzten Sitzung Verstorbenen: Kgl. Gewerberat Dr. Rieth, der im August verstorben ist, und Dr. Carl Virchow, den am 21./9. der Tod ereilte. Der Vorsitzende führt aus, daß, während Dr. Rieth wohl nur einigen Mitgliedern bekannt gewesen ist, der Verein in Dr. Virchow ein reges und sympathisches Mitglied verloren hat. Virchow war selbständiger öffentlicher Chemiker und hat die Versammlungen des Vereins ziemlich regelmäßig besucht. Der Vorstand hat am Sarge einen Kranz niedergelegt und war auch beim Begräbnis persönlich vertreten. Zu Ehren der Verstorbenen erhoben sich die Anwesenden von ihren Plätzen.

Hierauf verkündet der stellv. Schriftführer Dr. Buß die Namen der neu aufgenommenen Mitglieder und verliest die Namen der zur Mitgliedschaft vorgeschlagenen Herren.

Da weitere geschäftliche Mitteilungen nicht vorliegen, so erteilt der Vorsitzende das Wort an Bergrat Prof. Dr. Tübben zu seinem Vortrage: „Entstehung, Gewinnung und Bedeutung unserer deutschen Steinkohlenschätze“ (mit Lichtbildern).

Dem Thema seines Vortrages entsprechend, ging der Vortr. von den physikalischen und geologischen Grundlagen für die Bildung der Steinkohlenflöze zwischen den Baugliedern der Erdrinde aus, die Entwicklungsgeschichte derselben durch in Lichtbildern vorgeführte Skizzen und graphische Darstellungen erläuternd. Nach Darlegung der natürlich gegebenen Vorbedingungen für die stufenweise Inkohlung der angehäuften und nachfolgend von Gesteinsschichten überdeckten Pflanzenreste der üppigen Flora des Steinkohlenzeitalters, ging